

Ärger statt Abkühlung

Vellmarer Badegäste sauer über frühe Schließung am Montag

VELLMAR. Nach der Arbeit bei hochsommerlichen Temperaturen noch einmal den Sprung ins kühle Nass wagen, darauf freuten sich Montagabend viele Besucher des Freibades Obervellmar. Doch statt der erhofften Abkühlung stieg manchem die Zornesröte ins Gesicht.

So auch bei Carsten Fink, der gegen 17.15 Uhr am Kassenhäuschen erschien und eine Tageskarte für drei Euro löste. Denn kaum hatte er sich das erste Mal in die Fluten gestürzt, so sagte Fink gestern am Telefon, wurde er vom Bademeister schon wieder freundlich aber bestimmt aufgefordert, seine Sachen zu packen und das Freibad zu verlassen. Denn, so hörte er, an diesem Tag schliesse das Bad um 18 Uhr.

Für Carsten Fink eine nicht nachvollziehbare Entscheidung. Warum, so fragte er sich an diesem herrlichen Sommerabend, könne das Freibad bei Temperaturen über 30 Grad nicht länger als 18 Uhr offen bleiben? Und wenn man schon ohne Wenn und Aber an der Schlusszeit festhalte, sei es fair, den Besuchern zumindest ab 17 Uhr einen Feierabendtarif zu berechnen.

Überzeugt gab sich der verärgerte Badegast, dass es an diesem Abend nicht nur ihm so ergangen sei. Die Liegewiese und das Becken seien gut gefüllt gewesen, auf dem Parkplatz habe es keine Stellfläche mehr gegeben und selbst vor dem um 18 Uhr geschlossenen Kassenhäuschen hätten sich noch Schlangen befunden.

Vellmars Bürgermeister Manfred Ludewig bat um Verständnis für die Regelung. Ohnehin sei das Freibad nur wegen der angekündigten sommerlichen Temperaturen eine Woche länger als geplant geöffnet worden. Die Öffnungszeiten für diese Woche seien entsprechend öffentlich bekannt gemacht worden, und außerdem informiere ein Schild am Kassenhäuschen darüber. Den angesprochenen Abendtarif gebe es hingegen nur, wenn das Bad bis 20 Uhr offen habe. Dann müsse man zwischen 18 und 20 Uhr nur zwei Euro zahlen, so Ludewig.

Da derzeit die Hallenbad-Öffnung parallel vorbereitet werde, sei es auch nicht möglich, das Freibad bei gutem Wetter spontan länger offen zu halten. (kil)



Montagabend im Freibad Obervellmar: Angesichts hochsommerlicher Temperaturen waren Liegewiese und Becken auch noch nach 17 Uhr gut gefüllt. Dennoch schloss das Bad um 18 Uhr. Foto: Fink/nh